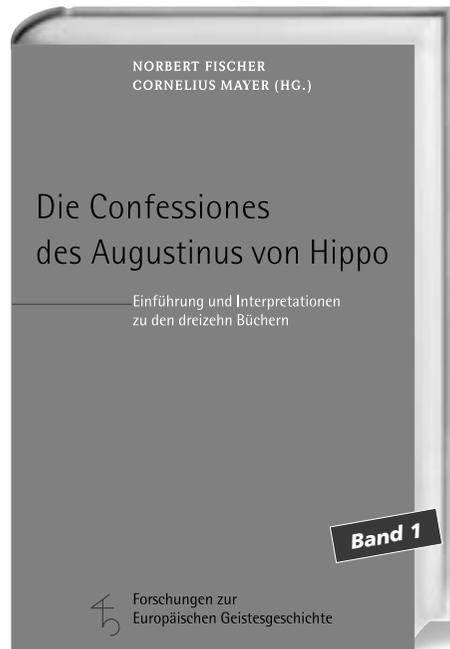


Ein großes Werk der europäischen Geistesgeschichte neu interpretiert



Die Confessiones des Augustinus von Hippo
Einführung und Interpretationen zu den 13 Büchern
Hrsg. von Norbert Fischer und Cornelius Mayer
(Forschungen zur europäischen Geistesgeschichte, Bd. 1)
684 Seiten, in Leinen gebunden
mit Schutzumschlag, DM 178,-
ISBN 3-451-26624-5

Die Autoren des Bandes:

Maria Bettetini, Wolfgang Erb, Erich Feldmann,
Norbert Fischer, Frederick van Fleteren, Therese Fuhrer,
Dieter Hatrup, Anton van Hooff, Klaus Kienzler,
Johann Kreuzer, Cornelius Mayer, Christof Müller,
Albert Raffelt, Karlheinz Ruhstorfer.

In jeder Buchhandlung!

HERDER

Hinweis für Gymnasiallehrer der Fächer Latein, Religion/Philosophie/Ethik:

Dieses Seminar wurde in allen deutschen Bundesländern als dienstbezogene Lehrerfortbildung beantragt. Die Mehrzahl der Bundesländer hat das Seminar bereits als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Bei Interesse erkundigen Sie sich bitte an Ihrem jeweiligen Gymnasium. Bescheinigungen für die Teilnahme zur Vorlage bei Schulbehörde und/oder Finanzamt können ausgestellt werden.

Anmeldungen auf beigefügter Karte werden bis 30. Juni 2000 erbeten. Spätestens haben Anmeldung und Einzahlung bis zum 31. Juli 2000 zu erfolgen.

Weitere Informationen zum Ablauf des Seminars und Arbeitsmaterialien erhalten angemeldete Personen nach Überweisung der vollen Teilnehmekosten (siehe Anmeldekarte).

Weitere Informationen anfordern bei

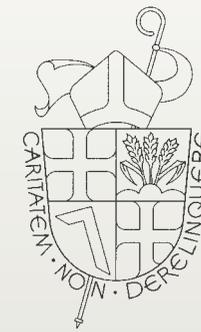
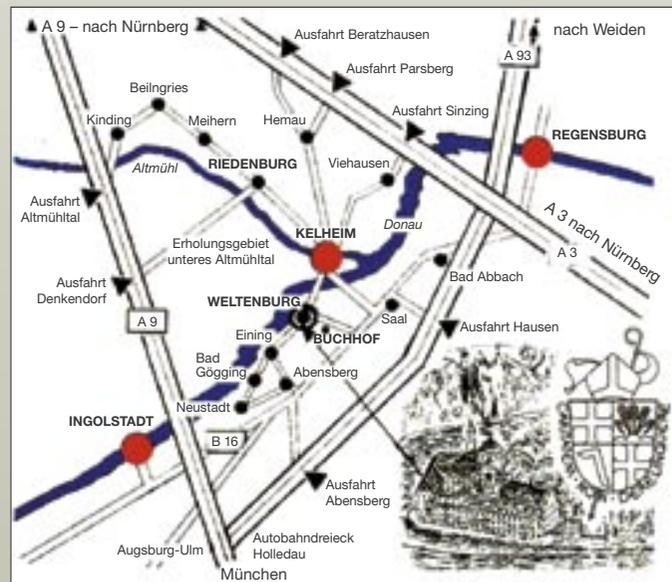
Lehrstuhl für Philosophische Grundfragen der Theologie
Katholische Universität Eichstätt, 85071 Eichstätt
Telefon (084 21) 93-14 34, Telefax (084 21) 93-1779
E-Mail: norbert.fischer@ku-eichstaett.de

Anreise

Bahnverbindung:

Bahnhof Abensberg (Bahnstrecke Ingolstadt–Regensburg)

Anreise per Auto: siehe Wegskizze



AURELIUS AUGUSTINUS Was ist Zeit? Confessiones 11

Augustinus-Seminar im
Kloster Weltenburg

25. August bis 1. September 2000

Dieses Seminar soll die Tradition alljährlich stattfindender Augustinus-Lesungen neu beleben, die in Kloster Weltenburg über mehrere Jahre bis 1991 durchgeführt wurden. Wie damals werden Augustins *Confessiones* (*Bekenntnisse*) gelesen. In jedem Jahr steht ein Buch dieses Werkes mit seinem Schwerpunktthema im Zentrum der Aufmerksamkeit. Aus Anlaß der Jahrtausendwende wird dem Seminar in diesem Jahr das elfte Buch zugrunde gelegt, in dem Augustinus die jeden denkenden Menschen erregende Frage untersucht, was die Zeit ist.

Die *Confessiones*, eines der meistgelesenen Werke der Literaturgeschichte, hat Augustinus in seinen ersten Bischofsjahren zwischen 397 und 400 geschrieben, also vor nunmehr 1600 Jahren. Bis in die Philosophie des jetzt zu Ende gehenden Jahrhunderts hinein hat diese Schrift ihre Leser zum Bedenken des Sinnes der äußeren Welt, zum Meditieren der Phänomene der inneren Erfahrung und zum Sichöffnen gegenüber der unfaßbaren Transzendenz Gottes angeregt. Große Beachtung hat sie beispielsweise bei so bedeutenden Autoren wie Husserl, Heidegger, Jaspers, Wittgenstein und Ricoeur gefunden.

Das elfte Buch der *Confessiones* hat insbesondere wegen der Frage, was Zeit ist (17: *quid est enim tempus?*), große Bekanntheit erlangt und ist das Thema zahlreicher großer Interpretationen geworden. Augustinus beginnt das elfte Buch mit der bangen Frage, ob Gott in seiner Ewigkeit überhaupt wahrnehme, was in der Zeit geschieht. Heidegger rechnet die Zeituntersuchung des elften Buches unter die drei bahnbrechenden Besinnungen auf das Wesen der Zeit im Abendland (die beiden anderen stammen von Aristoteles und von Kant). Augustinus schließt das elfte Buch mit der Hoffnung, in Gott Bestand und Festigkeit zu erlangen.

Zur Vorbereitung und Begleitung des Seminars dient der von Norbert Fischer und Cornelius Mayer herausgegebene Band: *Die Confessiones des Augustinus von Hippo. Einführung und Interpretationen zu den dreizehn Büchern.* (siehe Verlagsanzeige)

PROF. DR. NORBERT FISCHER, Lehrstuhl für Philosophische Grundfragen der Theologie an der Katholischen Universität Eichstätt. Buchveröffentlichungen u. a.: *Die Transzendenz in der Transzendentalphilosophie* (1979); *Augustins Philosophie der Endlichkeit* (1987); *Die Philosophische Frage nach Gott. Ein Gang durch ihre Stationen* (1995); *Metaphysik aus dem Anspruch des Anderen: Kant und Levinas* (1999).

PROF. DR. DR. H. C. CORNELIUS MAYER OSA, Professor em. für Systematische Theologie an der Universität Gießen; Herausgeber des Augustinus-Lexikons und des *Corpus Augustinianum Gissense* (1995); Veröffentlichungen u. a.: *Die Zeichen in der geistigen Entwicklung und in der Theologie des jungen Augustinus*, 2 Tle (1969/74); *Philosophische Voraussetzungen und Implikationen in Augustins Lehre von den Sacramenta* (1972); *Die antimanchäischen Schriften Augustins. Entstehung, Absicht und kurze Charakteristik der einzelnen Werke unter dem Aspekt der darin verwendeten Zeichentermini* (1974); *Signifikationshermeneutik im Dienste der Daseinsauslegung. Die Funktion der Verweisungen in den Confessiones X-XIII* (1974); *Identität und Ich-Erfahrung nach der Augustinischen Gedächtnislehre. Eine Replik auf die Interpretation der Augustin-Zitate in Martin Walsers Roman »Das Einhorn«* (1983); *Prinzipien der Hermeneutik Augustins und daraus sich ergebende Probleme* (1985); *Die Bedeutung des terminus »regula« für die Glaubensbegründung und die Glaubensvermittlung bei Augustin* (1992).

Veranstaltungen und Lektüreeinheiten

Freitag, 25. August 2000

20.00 Uhr

Vortrag von Prof. Dr. Konstantin Maier (KUE):
Barocke Klosterkultur in Weltenburg

Samstag, 26. August 2000

9.00

Einführungsvortrag von Prof. Dr. Norbert Fischer (KUE):
Erzählung – Reflexion – Meditation.
Das Zeitproblem im Gesamtplan der Confessiones

Führung durch die Asamkirche (Abt Thomas M. Freihart)

15.00–17.45 Uhr

Lektüre und Interpretation

(Überblick über das Prooemium des Gesamtwerks;
genaue Betrachtung von Confessiones 1,1)

Sonntag, 27. August 2000

15.00–17.30 Uhr

Lektüre und Interpretation

(Überblick über den Weg der Bücher 1–10;
Lektüre des Prooemiums des elften Buches 11,1–4)

20.00 Uhr

Konzert in der Klosterkirche

Montag, 28. August 2000

9.00–11.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (11,5–9)

15.00–17.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (11,10–16)

20.00 Uhr

Akademischer Vortrag zum Fest des heiligen Augustinus von Prof. Dr. Dr. h. c. Cornelius Mayer OSA (Würzburg):
»Die Zeiten alle hast du gewirkt« (*conf. 11,16*).
Zur Geschichtstheologie Augustins.

Dienstag, 29. August 2000

9.00–11.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (11,17–22)

15.00–17.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (11,23–26)

20.00 Uhr

Abendkonzert im Barocksaal

Mittwoch, 30. August 2000

9.00–11.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (11,27–31)

15.00 Uhr

Exkursion mit Besichtigungen in der näheren Umgebung
(nach Vorschlag von Abt Thomas M. Freihart)

Donnerstag, 31. August 2000

9.00–11.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (11,32–37)

15.00–17.45 Uhr

Lektüre und Interpretation (11,38–41)

Nach dem Abendessen:

Gemütliches Beisammensein bei Weltenburger Klosterbier

Freitag, 1. September 2000

10.00–11.30 Uhr

Lesung von Confessiones 11

durch Prof. Dr. Günter Niggel (KUE);

Jean Langlais: *Cinq pièces* (Flöte und Orgel)

12.00 Uhr

Mittagessen, Ende des Seminars

Es besteht die Möglichkeit, an der täglichen Eucharistiefeyer und dem Chorgebet der Mönche teilzunehmen.

LIGA 

Die Veranstalter danken der LIGA Spar- und Kreditgenossenschaft eG Regensburg, Filiale Eichstätt, für großzügige finanzielle Unterstützung.

Die Hypo Vereinsbank Eichstätt hat freundlicherweise ein Stipendium für Studierende bereitgestellt.